

Postanschrift: Robert-Koch-Straße 2-12, 16515 Oranienburg
Abteilung: Pressestelle

Telefon: 03301 66-2104
Telefax: 03301 66-1122
Unser Zeichen:
Datum: 13. Juni 2023



Pressemitteilung

Kardiologie der Klinik Hennigsdorf zertifiziert

Fachabteilung als „Stätte der Zusatzqualifikation Spezielle Rhythmologie“ anerkannt

Hennigsdorf, 13. Juni 2023 – Herzrhythmusstörungen sind eine sehr häufige Erkrankung. Sie sind die zweithäufigste Ursache für eine Einweisung in ein Krankenhaus und liegen bei den Todesfällen infolge von Herzerkrankungen auf Platz 3. Unter dem Oberbegriff „Herzrhythmusstörungen“ werden zahlreiche unterschiedliche Erkrankungsformen zusammengefasst, wobei die mit Abstand bekannteste und auch am häufigsten auftretende Herzrhythmusstörung das Vorhofflimmern ist. Allein in Deutschland sind etwa 1,5 Millionen Menschen davon betroffen. Seltener, aber immer lebensbedrohlich, ist das Herzkammerflimmern. Die Ursachen zu erkennen und die Herzerkrankung richtig zu behandeln, sind hochkomplexe Prozesse, die spezialisierter Zentren bedürfen – wie der Abteilung für Innere Medizin/Schwerpunkt Kardiologie der Oberhavel Kliniken am Standort Hennigsdorf. Als eines von wenigen Krankenhäusern im Land Brandenburg hat die Klinik Hennigsdorf die Zertifizierung als Stätte der Zusatzqualifikation „Spezielle Rhythmologie“ erhalten.

„Wir haben in der kardiologischen Abteilung in den letzten Jahren unseren Leistungsbereich, aber auch unsere Behandlungskapazitäten stetig erweitert“, erläutert Chefarzt Dr. med. Hans-Heinrich Minden. Das Leistungsspektrum reiche von unterschiedlichsten Diagnostikmethoden bis zu hochmodernen Herzkatheterverfahren, die zur Verödung von erkranktem Herzmuskelgewebe (Ablation) verwendet werden. Von genauso großer Bedeutung sei der gesamte Bereich der Implantation und Nachsorge von Herzschrittmachern und Defibrillatoren, die für die betroffenen Patienten häufig lebenswichtig seien.

„Das Zertifikat wird durch die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie nach einem aufwendigen Zertifizierungsprozess vergeben und ist sehr begehrt“, weiß Hans-Heinrich Minden. „Wir sind sehr stolz auf diese Auszeichnung. Ist sie doch ein Beleg für das große Engagement meines Teams und unsere hervorragende Entwicklung!“

In der Inneren Abteilung/Schwerpunkt Kardiologie der Oberhavel Kliniken wird ein breites Spektrum von Erkrankungen der inneren Organe behandelt, wobei der Schwerpunkt auf der Betreuung von Patienten mit Herz-Kreislauf- und Gefäßerkrankungen liegt. Dafür wird in der Klinik Hennigsdorf eine hochmoderne technische Ausstattung, einschließlich von drei Herzkatheterlaboren vorgehalten. Das Spektrum funktionsdiagnostischer Leistungen reicht von umfassenden Ultraschalluntersuchungen bis zur komplexen Leistungsdiagnostik. In Kooperation mit der Abteilung für Radiologie können für die kardiologische Diagnostik bildgebende Verfahren wie die Computertomografie (CT) und die Magnetresonanztomografie (MRT) genutzt werden.

— **Kontakt für weitere Informationen:**

Kerstin Neubauer
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Oberhavel Kliniken GmbH
Robert-Koch-Str. 2-12, 16515 Oranienburg
Telefon: 03301 66-2104
E-Mail: kerstin.neubauer@oberhavel-kliniken.de
www.oberhavel-kliniken.de

—

—



Sitz der Gesellschaft:
Marwitzer Straße 91 · 16761 Hennigsdorf
Sitz der Geschäftsführung:
Robert-Koch-Straße 2-12 · 16515 Oranienburg
E-Mail: klinik@oberhavel-kliniken.de
Internet: www.oberhavel-kliniken.de

Aufsichtsratsvorsitzender:
Alexander Tönnies
Geschäftsführer:
Dr. med. Detlef Tropsen

IBAN: DE51 1605 0000 3703 7800 28
SWIFT-BIC: WELADED1PMB
Handelsregister Neuruppin HRB 2686
Steuer-Nr.: 053/126/00252